

cinématophthalmie

Thierry Lefèbvre geht den Spuren einer nach dem Besuch von Filmvorführungen auftretenden Augenkrankheit nach, die französische Ärzte *cinématophthalmie* getauft haben, und schlägt eine physiologische Geschichte des frühen Kinos vor. Manchem Kintopp-Besucher schmerzte wohl auch der Kopf: Die Handlung der vorgeführten Filme wurde häufig nicht verstanden.

Literatur: Lefebvre, Thierry: Flimmerndes Licht. Zur Geschichte der Filmwahrnehmung im frühen Kino. In: *KINtopp* 5, 1996, S. 71-80. - Lefebvre, Thierry: Une ‚maladie‘ au tournant du siècle. In: *Revue de la Histoire de la Pharmacie*, 297, 1993, S. 225-230.

From:

<https://sachlexikon-film.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://sachlexikon-film.uni-kiel.de/doku.php/c:cinematophthalmie-6917>

Last update: **2011/08/02 22:22**

